

BAD &

W E L L N E S S



Inspirations
QUELLE



Oase
deluxe

Fusion von **Design
& Komfort**

FRISCHEKICK
für Ihr Home Spa

€ 9,00



Prachtdekore, Betonliebe & Materialpurismus

Erlaubt ist, was gefällt – dieses Motto aus der Mode-Welt hat sich das Fliesendesign zu eigen gemacht.

Ob leuchtend grünes Dschungel-Dekor oder raumhohe Birkenstämme, rustikale Glasur-Effekte oder authentisch gemasertes Eichenflair, naturnah nachgebildeter Marmor oder Beton-Oberflächen:

Die aktuellen Fliesenkollektionen liefern eine passende Optik für jeden gewünschten Badstil.



Agrob Buchtal – Marmordekor „Lounge Stone“

Nach wie vor beeinflusst die Art, wie Wand und Boden gestaltet sind, entscheidend die spätere Atmosphäre im Bad. Auch im Zuge der Rückbesinnung auf traditionelle, ökologisch verträgliche Materialien sind Fliesen eine gute Wahl. Denn Keramik übersteht den anspruchsvollen Alltag in hoher Luftfeuchtigkeit und mit Kontakt zu sauren Reinigungsmitteln und Kosmetika aller Art über Jahrzehnte – und überzeugt mit ihrer dauerhaft schönen, ebenso robusten wie hygienisch pflegeleichten Oberfläche jeden Tag aufs Neue.

Marmorchic & Natursteineleganz

Mit ausdrucksstarker Maserung und imposanten Kantenlängen zählen keramische Marmorinterpretationen zu den Favoriten des aktuellen Baddesigns. Neben verschiedenen Farbstellungen und unterschiedlich starken Maserungen stehen zwei Oberflächenausführungen zur Wahl: Samtig-matte Marmordekore wirken wohnlich und passen hervorragend ins modern-puristisch gestaltete Bad; polierte, glänzende Marmorfliesen wirken eher „kühl“ und sind gefragt für klassisch-elegante Badkonzepte. Auch andere Naturstein-Interpretationen und frei entwickelte Steindekore zählen weiterhin zu den Lieblingen der aktuellen Badfliesen-Kollektionen.

Flower Power trifft Großstadt

Palmwedel, Monstera-Blätter oder eine imposante Blütenpracht zieren zahlreiche Dekorfliesen – und zählen zu den neuen Favoriten bei allen, die aufsehenerregende Akzente setzen wollen. Das Farbspektrum dominieren dementsprechend aktuell Grüntöne aller Schattierungen, wobei das Fliesendesign noch stärker als in den Vorjahren auf Farbe setzt. Mit großen Vollformatdekoren, zum Beispiel in 40 x 120 cm, lassen sich imposante „Statement“-Wände verwirklichen. Alternativ zu floralen Motiven stehen weiterhin farbenfrohe Fantasiemuster oder grafische Dekore zur Auswahl. Wer lieber auf großflächig eingesetzt kräftige Nuancen oder aufsehenerregende Hingucker verzichtet, kann mit einzelnen Dekorfliesen Funktionsbereiche wie den Waschtisch- oder Duschbereich, aber auch Wandnischen akzentuieren. Alternativ stehen weiterhin dreidimensionale Dekore, teils mit deutlicher Relief-Ausprägung zur Verfügung, die auf der großen Fläche skulpturale Wirkung entfalten können.



Agrob Buchtal – Vollformatdekor „Lounge Garden“



Villeroy & Boch Fliesen – 3D-Dekor „Stageart“



Ströher – Riemchen „Colorbrix“



Agrob Buchtal – Betonoptik „Sento“

Betonliebe in XXL

Urbanes Flair zieht mit Fliesen in Beton- und Zementoptik ins Bad. Dabei gilt: je größer, desto überzeugender. Denn mit großen Kantenlängen kann Feinsteinzeug in Betonanmutung einen homogenen Estrichlook erzielen – insbesondere, wenn die Fugen möglichst schmal ausgeführt und mit einer harmonisch auf die Fliese abgestimmten Fugenfarbe versehen werden. Wer den Duschbereich fugenlos gestalten möchte, wird unter den „Megaformaten“ fündig: Mit Kantenlängen bis zu 1,20 x 2,60m können die imposanten Fliesen eine komplette Wandfläche in der Dusche bekleiden. In Kombination mit XL-Wandfliesen, zum Beispiel in 30 x 90cm oder 40 x 120cm im übrigen Bad lassen sich homogen wirkende Wand- und Bodenflächen gestalten, die zugleich durch ein dezentes Fugenraster gegliedert sind.



Steuler Design – Megaformat „Talo“
(1,20 x 2,60 m)

Natürlicher Charme

Auch im Bad erobern Holzdekore immer mehr Flächen, denn Holz schafft wie kaum eine andere Materialanmutung automatisch eine wohnliche, gemütliche Atmosphäre. Dabei überzeugt der keramische Dielen- und Parkett-Look heute nicht nur optisch: Dank neuer Herstellungsverfahren können die charakteristischen, dreidimensionalen Oberflächenmaserungen der Vorbilder aus dem Wald naturnah und haptisch tastbar nachgebildet werden. Im Unterschied zum Echtholz punkten Holzoptikfliesen mit unübertroffenem Nutzungskomfort, denn ihre keramische Oberfläche ist auf Dauer feuchtigkeitsresistent und formstabil. So bleibt der Dielen- oder Parkettlook aus Feinsteinzeug auch im Bad über Jahrzehnte schön wie neu.

Zurück in die Zukunft

Die Badfliesenkollektionen in diesem Jahr spielen mit Glasur-Effekten, „handgefertigter“ Note oder rustikalen, unregelmäßigen Kanten. Liebhaber von besonderen Verlegemustern finden eine reiche Auswahl verschiedener Mini- oder Midi-Formate – insbesondere im Riegel Design. Auch der Fliesenklassiker schlechthin, das Mosaik, erobert wieder mehr Fläche an der Wand. Mit Mini- und Kleinformaten lassen sich unterschiedlichste Anordnungen und Muster realisieren. In Kombination mit größeren Formaten lassen sich kleinere als effektvolle Hingucker einzelner Flächen einsetzen. Wie wäre es beispielsweise mit einer dunkelgrünen Wand in Fischgrät-Verlegung? Damit bildet der Retro-Look den dekorativen Gegentrend zum fugenlosen, ultracleanen Baddesign. ◆

www.deutschefliese.de



Villeroy & Boch Fliesen – Terrazzointerpretation „Code2“